

Presseinformation

12. August 2026

42. Chopin-Festival in der Kartause Gaming

Auftakt und Finale wieder in Scheibbs bzw. Lunz am See

Morgen, Donnerstag, 13. August, startet die 42. Ausgabe des unter dem Motto „Für Völkerverständigung, Frieden und Freiheit“ stehenden Chopin-Festivals, das bis Sonntag, 16. August, erstmals mit Donka Angatscheva als Präsidentin der Internationalen Chopin Gesellschaft Wien, in der Kartause Gaming, in Scheibbs und Lunz am See über die Bühne geht. Eröffnet wird am morgigen Donnerstag, 13. August, im „Dom des Erlauftals“, der Pfarrkirche Scheibbs, wo die Sopranistin Ildikó Raimondi, die Organistin Zuzanna Mika und der polnische Chor Resonans con tutti mit Werken von Johann Sebastian Bach, Wolfgang Amadeus Mozart, Johannes Brahms u. a. ab 18 Uhr das Präludium gestalten.

Am Freitag, 14. August, stehen zunächst ab 12 Uhr in der Barockbibliothek der Kartause Gaming Nachwuchstalente im Mittelpunkt, bevor nach dem um 15.30 Uhr startenden traditionellen Festzug ab 16 Uhr die offizielle Festivaleröffnung erfolgt. Höhepunkt des Tages ist ab 18 Uhr das große Konzert in der Kartausenkirche, wo Donka Angatscheva gemeinsam mit dem 1. Frauen-Kammerorchester von Österreich unter der Leitung von Jimmy Chiang Wolfgang Amadeus Mozarts Klavierkonzert A-Dur KV 488 und Frédéric Chopins Nocturne cis-moll in der Orchesterfassung in einen musikalischen Dialog treten lässt. Zudem interpretiert Anna Malikova Chopins Klavierkonzert e-moll op. 11, während Lidia Baich auf ihrer Violine eine „Hommage an Johann Strauss“ spielt.

Samstag, der 15. August, verbindet Musik, Kunst und Kulinarik: Ab 10 Uhr steht die Matinee „Chopin – wenn Musik Bilder malt“ von Peter Kotauczek in der Barockbibliothek im Spannungsfeld von Kunst und Künstlicher Intelligenz. Bei einem Dinnerkonzert spannen Barbara Galante und Pablo Rojas ab 13 Uhr im Prälatensaal einen Bogen von Béla Bartók bis zu Astor Piazzolla. Beim „Nocturno“, dem nächtlichen Konzert bei Kerzenlicht in der Barockbibliothek, lassen dann ab 20 Uhr acht Pianistinnen und Pianisten gemeinsam mit Julia Stemberger Chopins poetische Klangwelt lebendig werden.

Den musikalischen Abschluss bildet am Sonntag, 16. August, eine Festmatinee ab 11 Uhr in der Kartausenkirche mit Günther Groissböck, Rachel Cheung, dem Motus Quartett und weiteren Solistinnen und Solisten, bevor das Festival dann ab

Presseinformation

17 Uhr auf der Seebühne in Lunz am See mit Sandra Pires, Ferry Janoska und ihrer Reise von Lissabon nach Polen ausklingt.

Nähere Informationen, das detaillierte Programm und Karten bei der Internationalen Chopin-Gesellschaft unter 01/5122374, e-mail office@chopin.at und www.chopin.at.